

### **Geschäftsjahr 2016: ISB fördert im Landkreis Südwestpfalz mit 19,8 Millionen Euro**

Mainz, 28. März 2017. Im Jahr 2016 hat die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) mit 19,8 Millionen Euro gewerbliche, kommunale und private Kunden im Landkreis Südwestpfalz gefördert. Hiervon wurden in der Wirtschaftsförderung 21 Anträge in Höhe von 19,1 Millionen Euro zugesagt und somit 29 Arbeitsplätze neu geschaffen und 176 gesichert. Im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung ermöglichte die Förderbank mit einem Volumen von 713.000 Euro die Schaffung und Modernisierung von 15 Wohneinheiten.

Insgesamt hat die ISB im vergangenen Jahr ein Fördervolumen von 1,9 Milliarden Euro mit 3.123 Zusagen ausgesprochen – 9 Prozent mehr als im Vorjahr. Der Anstieg ist insbesondere auf die rege Nachfrage nach Darlehen für Investitions- und Betriebsmittel und Wohnraumfinanzierungen zurückzuführen. „Wir agieren in der Wirtschafts- und Wohnraumförderung subsidiär, das heißt, die ISB unterstützt die Kunden wettbewerbsneutral gemeinsam mit den Hausbanken, beispielsweise mit nachrangigen Darlehen zu erstklassigen Konditionen“, erklärte ISB-Vorstandssprecher Ulrich Dexheimer. „Vor allem lange Laufzeiten und Zinsbindungen gewinnen in Anbetracht der niedrigen Zinsen an Bedeutung.“

### **Wohnraumförderung**

Im Bereich der Finanzierung von Wohnraum stieg das Förderergebnis um 48 Prozent. Insgesamt förderte die ISB im Jahr 2016 1.855 Wohneinheiten mit einem Volumen von 130,1 Millionen Euro. „Für Wohnungsbaugesellschaften und private Investoren sind

Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)

CLAUDIA BELZ  
Pressesprecherin  
Holzhofstraße 4  
55116 Mainz

Telefon: 06131 6172-1670  
Telefax: 06131 6172-1299  
Internet: [www.isb.rlp.de](http://www.isb.rlp.de)  
E-Mail: [claudia.belz@isb.rlp.de](mailto:claudia.belz@isb.rlp.de)

die Rahmenbedingungen für Investitionen in den sozialen Wohnungsbau deutlich verbessert worden. Die hohe Nachfrage zeigt, dass wir im vergangenen Jahr die richtigen Förderanreize gesetzt haben“, so der Verwaltungsratsvorsitzende der ISB, Finanzstaatssekretär Dr. Stephan Weinberg. Für das Jahr 2017 habe das Land weitere Anpassungen in den Wohnraumprogrammen vorgenommen, die Tilgungszuschüsse auf die Modernisierung des Wohnungsbestandes ausgeweitet und bei insgesamt 47 kreisfreien Städten, verbandsfreien Gemeinden und Verbandsgemeinden die Fördermietenstufen angehoben.

### **Wirtschaftsförderung**

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung verzeichnet die ISB im Jahr 2016 einen Rückgang der Fördervolumina um 12 Prozent auf 1,8 Milliarden Euro (Vorjahr 2,0 Milliarden Euro) bei 1.822 Förderzusagen (Vorjahr 1.615, + 13 Prozent). „Trotz der Investitionszurückhaltung und des niedrigen Zinsniveaus ein stabiles Ergebnis, das zeigt, dass die Wirtschaftsförderinstrumente der ISB die Bedarfe der Kunden erfassen und wir zusätzliche Wachstumsimpulse für die rheinland-pfälzische Wirtschaft geben“, erläuterte Dexheimer.

Der Fokus der Förderbank liegt auf der Umsetzung der Wirtschafts-, Struktur- und Wohnraumförderung in Rheinland-Pfalz. „Die ISB ist und bleibt ein wichtiger Player bei der Finanzierung von innovativen Ideen, Existenzgründungen, Investitionen von Unternehmen und der Sicherstellung von bezahlbarem Wohnraum im Land“, sagte Weinberg.

Über die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB):  
Die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) ist das Förderinstitut des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Mainz. Sie ist zuständig für die Wirtschafts- und Wohnraumförderung in Rheinland-Pfalz. Die ISB ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts.